

## Richtlinie zu Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz

Die Gesundheit und Sicherheit unserer Mitarbeiter, Kunden und Besucher bildet die Grundlage für den Erfolg der:

1. Schmiedetechnik Plettenberg GmbH & Co. KG in Plettenberg
2. Tochtergesellschaft STP Precision Components GmbH in Theley-Tholey und der zwei Werke
3. Sequatec STP Precision Components GmbH in Bad Emstal sowie
4. Werkzeugtechnik Plettenberg GmbH & Co. KG in Plettenberg

nachfolgend benannt als **STP-Gruppe**.

Der Arbeits- und Gesundheitsschutz ist ein Grundprinzip unserer Gruppe. Wir sind stets bestrebt, die Risiken für unsere Mitarbeiter, Auftragnehmer und Dritte zu minimieren, Maßnahmen zur Verhütung von Unfällen bei der Arbeit und arbeitsbedingten Gesundheitsgefahren einschließlich Maßnahmen zur menschengerechten Gestaltung der Arbeit zu verbessern und das Ziel „Null Unfälle“ zu erreichen. Safety First!

Wir vertrauen auf interne (Fachkraft für Arbeitssicherheit) sowie externe (Werkarzt, BGM Beauftragte, Umwelt & Energie Consultants) Spezialisten für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz und besitzen eigene, gut geschulte Sicherheitsbeauftragte und Ersthelfer. Die Themenfelder Maschinensicherheit, Arbeitsmittel, Ergonomie, Gesundheitsgefahren, Gefahrstoffe, Ordnung und Sauberkeit, Tätigkeiten und Arbeitsverfahren sowie richtige Benutzung von persönlicher Schutzausrüstung (PSA) werden kontinuierlich überwacht und verbessert. Die Bereitstellung sicherer und gesunder Arbeitsplätze, sicherer Ausrüstung und sicherer Arbeitsabläufe und -methoden ist durch diverse Kontrollmechanismen gewährleistet. Diese basieren auf den Ergebnissen regelmäßig überprüfter Gefährdungsbeurteilungen. Die von uns entwickelten Anlagen erfüllen die höchsten Sicherheitsstandards. Die Einhaltung internationalen Vorschriften und Normen wird garantiert.

Sicherheitsvorschriften sind in unserem Unternehmen strikt einzuhalten. Jede Führungskraft ist für den Schutz ihrer Mitarbeiter verantwortlich, hat sie entsprechend einzuweisen, regelmäßig zu schulen und zu beaufsichtigen. Es werden zusätzlich Schutzmaßnahmen nach dem aktuellen Stand der Technik und Gesetzgebung getroffen, um die Sicherheit der Besucher unserer Werke zu gewährleisten.

Im Krisen- und Notfallplan sind die Notfallvorsorge bei Arbeitsunfällen, Feuer, Explosion, Vorgehen bei Umweltunfällen sowie Erste Hilfe geregelt. Sofortmaßnahmen werden von durch unseren Brandschutzbeauftragten, geschulte Ersthelfer und Brandschutzhelfer koordiniert. Im Notfallplan sind auch die Verantwortlichkeiten und Maßnahmen für ein effektives Unfall- und Störungsmanagement definiert, damit ein Notfallbetrieb gewährleistet werden kann. Dokumente, Pläne, Inhalt und Informationen sind im zertifizierten Qualitätsmanagement nach IATF 16949 / ISO 9001 und ISO 14001 sowie ISO 50001 abgelegt. Ein zertifiziertes Arbeitsschutzmanagementsystem nach ISO 45001 befindet sich im Aufbau

## 6 Säulen der Arbeitssicherheit, des Gesundheitsschutzes sowie Unfall- und Störungsmanagement:

- Das Zusammenwirken aller Mitarbeiter bildet die Grundlage der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes der STP-Gruppe.
- Schulung & Unterweisung aller Mitarbeiter aller relevanten Arbeitsschutzthemen. Damit stellen wir sicher, dass unsere Mitarbeiter über die entsprechenden Kompetenzen verfügen, um ihre Aufgaben sicher ausführen zu können.
- Regelmäßige Audits, Begehungen und Überprüfung der Arbeitsbereiche und -methoden, um die Einhaltung interner und externer Vorschriften zu gewährleisten.
- Kontrolle, Beobachtung und Analyse der Arbeitsschutzleistung und -prozesse im Hinblick auf Konformität zur Gesetzgebung (Arbeitsschutzgesetz, Arbeitssicherheitsgesetz, Arbeitsstättenverordnung, Betriebssicherheitsverordnung, Gefahrstoffverordnung, PSA-Benutzungsverordnung, Verordnung zur arbeitsmedizinischen Vorsorge, geltende Normen, Regelwerke und weiteren Vorschriften) sowie der STP-Gruppe Sicherheits-Absolute.
- Bereitstellung von Anleitungen und Anweisungen zum Umgang mit unseren Produkten und Betriebsmitteln gemäß den geltenden Gesetzen.
- Brandschutzübungen, Evakuierungsübungen und Feuerwehreinsatzpläne sichern im Ernstfall geregelte und gezielte Abläufe.



### Der Arbeitsschutz ist integraler Bestandteil im Betrieblichen

**Gesundheitsmanagement (BGM)** der STP-Gruppe und umfasst den Leitgedanken ein umfassendes, ganzheitliches Verständnis von Sicherheit und Gesundheit unserer Mitarbeiter sicherzustellen.

Ein leistungsfähiges Gesundheitsmanagement zählt zu den wichtigsten Bausteinen unserer STP-Gruppe Unternehmenspolitik und wird von der Geschäftsführung, in Zusammenarbeit mit dem BGM Team in Kooperation mit der Krankenkasse AOK im Sinne des ganzheitlichen Ansatzes verantwortungsvoll gelebt!

Unsere strategischen Ziele sind definiert:

- Gesundheitsgerechte Arbeitsplatzgestaltung
- Unterstützung gesundheitsgerechten Verhaltens
- Verknüpfung der dafür notwendigen Maßnahmen
- Systemische und dauerhafte Durchführung, in Anlehnung an die DIN SPEC 91020.

Plettenberg, den 29.01.2021



Cornel Müller  
Techn. Geschäftsführer



Mark Martin  
Kaufm. Geschäftsführer